

Die Stiftung Deutsche Schlaganfall-Hilfe

Wann und wie ist die Stiftung gegründet worden?

- Gründung 1993 durch Liz Mohn, Gattin des Unternehmers und Gründers der Bertelsmann Stiftung Reinhard Mohn, nach persönlichem Erlebnis innerhalb ihrer Familie
- Die Stiftung ist unabhängig und gemeinwohl-orientiert
- Satzungsauftrag mit dem Ziel, Schlaganfälle zu verhüten und zur Verbesserung der Versorgung von Schlaganfall-Patienten beizutragen
- Kompetenzzentrum und primärer Ansprechpartner auf dem Gebiet der Gefäßerkrankungen

Satzungszwecke

Förderung des öffentlichen Gesundheitswesens auf den Gebieten der Früherkennung, Behandlung und Rehabilitation von Gefäßerkrankungen und der Therapiemöglichkeiten sowie die Förderung der Aus- und Weiterbildung

Den Schlaganfall erkennen



Lähmungs- / und oder Taubheitsgefühl einer Körperhälfte, besonders des Gesichtes oder der Arme



Sehstörungen, z.B. Sehen von Doppelbildern

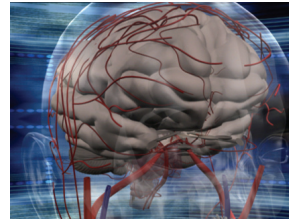


Sprachstörungen und / oder Sprachverständnisstörungen



Was sollte man über den Schlaganfall wissen?

- Etwa 200.000 Bundesbürger erleiden jährlich einen Schlaganfall!
- Der Schlaganfall ist die dritthäufigste Todesursache in Deutschland
- 40 Prozent sterben innerhalb des ersten Jahres nach dem Schlaganfall
- 65 Prozent der Überlebenden bleiben langfristig behindert!



Beratung, Hilfe und Information beim:

Schlaganfall-Büro Bremerhaven

Freigebiet 1 (Deich-/ Ecke Lloydstraße)
27568 Bremerhaven

Telefon: 0471 / 800 83 0-18

www.schlaganfallbuero-bremerhaven.de



Termine nach Vereinbarung



Schlaganfall- Büro

beim Pflegedienst Unterweser
Partner der

STIFTUNG



DEUTSCHE
SCHLAGANFALL
HILFE

beraten
bewegen
begleiten

Telefon: 0471 / 800 83 0-18

Regionales Partnerbüro

Das regionale Partnerbüro der Stiftung Deutsche Schlaganfallhilfe wurde 2004 beim Pflegedienst Unterweser eingebunden.

Dessen Inhaber, Ralf Holz, verfügt als Lehrer für Pflegeberufe über ein hervorragendes Wissensfundament, beste Kontakte im Gesundheitswesen und ist selbst Betroffener.



Ralf Holz
Leiter des Schlaganfallbüros

Die Aufgaben des Schlaganfallbüros:

- Selbsthilfearbeit vermitteln und unterstützen
- Hinweis auf Sport- und Therapiegruppen
- Regionales Beratungsangebot schaffen
- Regionale Netzwerkarbeit im Bereich Schlaganfallversorgung betreiben
- Teilnahme an und Durchführung von Aktionen, Veranstaltungen und Kampagnen der Stiftung Deutsche Schlaganfall-Hilfe
- Hinweis auf Therapeuten und Hilfsangebote im Netzwerk Schlaganfall
- Individuelle Beratung von Betroffenen und Angehörigen zur weiteren Lebensführung nach Schlaganfall

STIFTUNG

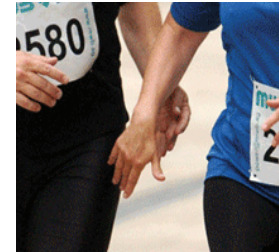


DEUTSCHE
SCHLAGANFALL
HILFE

Bremerhaven läuft dem Schlaganfall davon

Schlaganfallbüro und Stiftung sind Partner des City Marathon Bremerhaven

Nicht jeder kann Laufen, aber doch mehr Menschen, als es sich zutrauen. Laufen ist etwas völlig Natürliches, Gesundes, und wenn nicht wirklich schwerwiegende Krankheiten oder erhebliche orthopädische Probleme vorliegen, ist es nicht schädlich. Im Gegenteil: Motto und Aktion stehen im Einklang, denn Ausdauersportarten sind besonders geeignet, Erkrankungen von Herz und Kreislauf vorzubeugen. Wissenschaftliche Studien haben erwiesen, dass regelmäßige sportliche Betätigung Bluthochdruck und erhöhten Cholesterinspiegel senkt, neben dem Rauchen die wichtigsten Risikofaktoren für Schlaganfall und Herzinfarkt. Stellen Sie als Lauf-Botschafter der Stiftung Deutsche Schlaganfall-Hilfe Ihre Ausdauer in den Dienst der guten Sache. "Laufen Sie mit-Machen Sie mit!" unter dem Motto "**Bremerhaven läuft gegen den Schlaganfall**".



Anmeldung und Spenden unter:
www.bremerhaven-marathon.de

Schlaganfall-Büro Bremerhaven

Freigebiet 1 (Deich-/ Ecke Lloydstraße)
27568 Bremerhaven

Telefon: 0471 / 800 83 0-18

www.schlaganfallbuero-bremerhaven.de

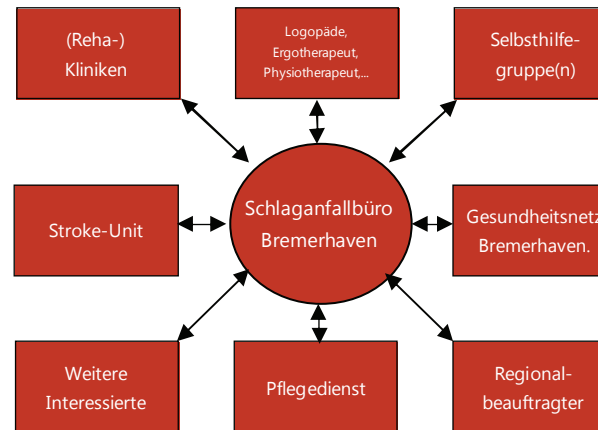


DEUTSCHE
SCHLAGANFALL
HILFE

Regionale Netzwerkarbeit im Bereich Schlaganfallversorgung

Eine der Hauptaufgaben des regionalen Schlaganfallbüros Bremerhaven ist der Aufbau und die Verbesserung einer integrierten Versorgung.

Netzwerk Schlaganfall



Im Sinne eines Katalysators koordinieren und lotsen wir Betroffene innerhalb des Gesundheitssystems.

Als Fallbetreuer stehen wir Ihnen auch für Hausbesuche gern zur Verfügung. Das Schlaganfallbüro nimmt damit den Gedanken der integrierten Versorgung und der Zusammenarbeit mit allen Beteiligten täglich wahr.